



FREIWILLIGE FEUERWEHR ZWENTENDORF

Jahresrückblick 2016



Neues Kommando gewählt

In den NÖ-Feuerwehren wird alle fünf Jahre das Kommando gewählt. Am 19. Jänner fand die Wahl bei der FF Zwentendorf statt. Zum neuen Kommandantenstellvertreter wurde Rainer Scheed gewählt. Gerhard Zanitzer wurde in seiner Funktion als Kommandant wiedergewählt. Christoph Herzog wurde zum neuen Verwalter ernannt.

Auszug aus unsere Einsätze 2016

Verkehrsunfall LH115 – Höhe OKV

Am 28. Jänner kam es im Bereich der Kunststoffverwertung zu einer Kollision zwischen einem Kastenwagen und einem PKW.

Der PKW musste durch uns geborgen und die ausgetretenen Betriebsflüssigkeiten gebunden werden.



Fahrzeugbergung LH115 – vor Neudürnrohr

In den Abendstunden des 20. Februars kam ein PKW-Lenker mit seinem Fahrzeug von der Straße ab und landete in einem Erdhaufen.

Der PKW musste geborgen und die Fahrbahn anschließend gereinigt werden.



Schwere Bergung beim Atomkraftwerk

Am 17. März kam ein LKW beim Zurückschieben mit seinem Gespann von der Fahrbahn ab und blieb stecken. Zur Bergung des Fahrzeuges musste das Kranfahrzeug von der FF St. Pölten-Stadt alarmiert werden.

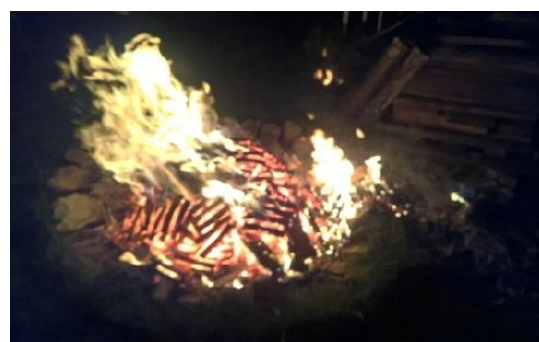


Alleingelassenes Feuer löst Einsatz aus

Am 29. Mai bemerkten Nachbarn Brandgeruch und alarmierten die Feuerwehr. Beim Eintreffen konnte ein Lagerfeuer vorgefunden werden, welches bereits auf die Umgebung übergegriffen hatte.

Ein angrenzender Holzstoß sowie eine Kunststofftüre und in weiterer Folge das Lagerfeuer wurden gelöscht.

Die Bewohner konnte nicht angetroffen werden und wurden durch die Exekutive über den Zwischenfall verständigt.



Personenbefreiung aus Aufzug

Am 7. September wurden wir zu einer Person im Aufzug alarmiert.

Beim Eintreffen im Sozialzentrum wurde im steckenden Aufzug eine Person vorgefunden. Die Person wurde aus der misslichen Lage befreit und der Aufzug außer Betrieb genommen.



Verkehrsunfall zwischen PKW und Traktor

Am 7. Oktober wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Erpersdorf zu einer Fahrzeugbergung alarmiert.

Ein PKW-Lenker übersah einen abbiegenden Traktor und kollidierte mit diesem. Durch die Wucht des Aufpralls stürzte der Traktor um. Wie durch ein Wunder blieb der Lenker jedoch unverletzt.

Da beide Fahrzeuge durch den Aufprall fahruntüchtig waren mussten beide von der Fahrbahn entfernt werden. Anschließend mussten noch die ausgetretenen Betriebsmittel gebunden werden.



Neue Einsatzbekleidung bringt mehr Sicherheit

2016 wurde in neue Einsatzbekleidung investiert. Neben normgerechten Einsatzhandschuhen für technische Einsätze wurde auch die Branddienstbekleidung der Atemschutztrupps auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Ausbildungen und Schulungen

Heißausbildung – Stufe 4 - in Reidling

Auch heuer wieder nahmen Mitglieder unserer Feuerwehr bei der Ausbildung im gasbefeuchten Brandcontainer teil. Erstmals stand der Container dabei nicht in St. Pölten-Wagram sondern in Reidling.



Heißausbildung – Stufe 5 – in Amstetten

Neben dem gasbefeuchten Container wurde heuer zum zweiten Mal auch der feststoffbefeuchte Container von Ready4Fire in Amstetten beübt.

Hierbei wird noch mehr auf die richtige Taktik und Technik im Innenangriff eingegangen. Der große Unterschied zur gasbefeuchten Anlage ist, dass es sich hier um einen realen Brand handelt und dies sowohl von der Temperatur als auch von den Sichtbedingungen einen echten Einsatz ähnelt. Auch die Brandbekämpfung ist realistischer als in einer gasbefeuchten Anlage.

Mit dabei waren: Johann Zanitzer, Tobias Hochmuth und Karl Popper jun.



Heißausbilderschulung in Kärnten

Seitens des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes wurden rund dreißig Teilnehmer aus NÖ zu einer Heißausbilderschulung in das Kompetenzzentrum nach Kärnten entsendet. An drei Tagen wurden hier sowohl in Theorie als auch in drei verschiedenen Containern die verschiedenen Möglichkeiten zur Ausbildung erläutert.

Unter den dreißig Niederösterreichern war auch ein Mitglied der FF Zwentendorf.

Schulung Gasmessgerät und Wärmebildkamera

Die FF Zwentendorf verfügt seit 2013 über ein eigenes Gasmessgerät und eine eigene Wärmebildkamera. Zur Festigung der Bedienung wurden mehrere Schulungen durchgeführt.



Planspiel

Zur Schulung der Einsatzleiter wurde ein Planspiel durchgeführt. Hier erhielten die Übungsteilnehmer ein Lagebild mit einer Lagebeschreibung. Daraufhin mussten sie den Einsatz am Papier durchspielen und anschließend den anderen präsentieren und kommentieren.

Begehung im Donaukraftwerk

Um mit den Angriffswegen vertraut zu sein fanden auch heuer wieder zwei Begehungen im Donaukraftwerk Altenwörth statt.

Schadstoffübung mit Übungskesselwagen

Zwei Atemschutztrupps übten im Kohlekraftwerk Dürnrohr an einem Übungskesselwagen das Vorgehen im Schutzanzug. Dabei wurden zwei Varianten zum Abdichten getestet. Zum einen wurde der Einsatz von Dichtkeilen und zum anderen der Einsatz von Dichtkissen angewendet.



Kombiübung im Atomkraftwerk Zwentendorf

Am 22. September fand im Atomkraftwerk Zwentendorf die Kombi-Übung des Unterabschnittes statt.

Übungsannahme war, dass es während der Führung zu einem Brand gekommen war, und mehrere Besucher vermisst wurden.

An der ungewöhnlichen Übung nahmen rund 60 Feuerwehrkameraden aller neuen Feuerwehren sowie das Abschnittsfeuerwehrkommando Atzenbrugg statt.

Ein Dank gilt der EVN für die Beistellung des Übungsobjektes.



Bewerbe und Ausbildungsprüfungen

Wasserdienstleistungsbewerbe

Die FF Zwentendorf nahm an zahlreichen Bezirkswasserdienstleistungsbewerben teil.

Darüber hinaus konnten bei den Landeswasserwehribewerben in drei verschiedenen Bundesländern folgende Abzeichen errungen werden:

- Gerald Angerer WDLA-NÖ – Bronze
- Johannes Bartaun WDLA-NÖ – Silber
- Tobias Hochmuth WDLA-NÖ – Silber
- Johann Zanitzer WLA-OÖ – Silber
- Johann Zanitzer WLA-Stm. – Silber



Allgemeines

Feuerwehrball

Am 9. Jänner fand der Feuerwehrball statt. Auch heuer wurde die Mitternachtseinlage unter dem Motto „Austropoplegenden“ selbst durchgeführt.



Schitag am Hochkar

Am 20. Februar veranstalteten wir gemeinsam mit der Raiffeisenkassa Zwentendorf einen Schitag am Hochkar.

Feuerwehrfest

Vom 20. bis 22. Mai fand das heurige Feuerwehrfest in der Halle der Firma Hummer statt. 2017 wird es vom 19. bis 21. Mai stattfinden.

Osterputz

Auch wir halfen heuer wieder mit, das Ortsbild zu verschönern und Schmutz einzusammeln. Insgesamt wurden rund acht Säcke voll Müll sowie ein Auspuff gesammelt.



FF Ausflug

Der heurige Ausflug führte uns nach Bratislava. Am zweiten Tag besuchten wir unsere Partnerfeuerwehr Postorna.



Instandsetzungen im FF Haus

Um die laufenden Kosten im FF Haus zu reduzieren wurde die Decke im 1. OG isoliert. Dadurch soll der Wärmeverlust über den Dachboden reduziert werden.

Das Feuerwehrhaus wurde an die Ortswasserleitung angeschlossen. Natürlich nicht alle Bereiche, sondern nur jene, wo eine Trinkwasserqualität vorgeschrieben ist.

In der Fahrzeughalle wurde ein Deckenlift installiert, um den Transport von schweren Gegenständen in den Keller zu ermöglichen

Auszeichnungen

Roland Henninger erhielt das „Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens 25 Jahre“

Karl Popper jun. erhielt das „Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens 25 Jahre“

Wir gratulierten 2016 ...

FF Hochzeit

Am 4. Juli gaben sich Rainer und Tanja Henninger das Ja-Wort in der Pfarrkirche Zwentendorf.

Wie es Tradition ist, mussten die beiden ein paar kleine Spiele bewerkstelligen, bevor wir ihnen gratulierten.



Zum Geburtstag

- Franz Jedlicka zum 60. Geburtstag

Feuerwehrjugend

Neuer Jugendbetreuer & sechs neue Mitglieder

Neben dem neuen Kommando wurde im Zuge der Mitgliederversammlung am 19. Jänner auch ein neuer Jugendbetreuer bestimmt.

Neuer Verantwortliche für die Jugendarbeit ist Löschmeister Tobias Hochmuth, welcher selbst

vor einigen Jahren Mitglied der Feuerwehrjugend Zwentendorf war.

Neben Tobias wurden auch zwei Gehilfen bestimmt, zum einen Lukas Kurzac von der Feuerwehr Pischelsdorf und Katrin Emsenhuber von der FF Fels am Wagram.

Im Laufe des Jahres konnten wir sechs neue Jugendliche für die Feuerwehrjugend begeistern.



Gemeinsam sicher Feuerwehr

Unter dem Namen „gemeinsam sicher Feuerwehr“ läuft eine Aktion des Landes NÖ, um den Schülerinnen und Schülern die Arbeit der Feuerwehr näher zu bringen.

Hierzu besuchten die vierten Klassen der Volksschule Zwentendorf unsere Feuerwehr.



Besuch des Jugendlagers in Tulln

Vom 03. bis 05. Juni fand das Bezirksjugendlager in Tulln statt. Hier treffen sich alle Jugendgruppen des Bezirkes zu einem gemütlichen Zusammensein. Da unsere Jugendgruppe zum Zeitpunkt des Lagers erst am Wachsen war nahmen wir nicht am Lager teil. Wir besuchten das Lager jedoch um unseren Jugendlichen einen Vorgeschmack auf das Lager in Feuersbrunn zu geben, welches vom 09. bis 11. Juni 2017 stattfinden wird.



Jugendsporttag

Am 25. Juni fand der diesjährige Jugendsporttag am Sportplatz statt. Wir konnten zahlreiche Kinder und Jugendliche begrüßen.



Fertigkeitsabzeichen Feuerwehrtechnik

Am 19. November fand die erste große Prüfung für unsere neuen Jugendmitglieder statt, das Fertigungsabzeichen Feuerwehrtechnik. Dabei mussten an kindgerechten Miniaturen das Einscheren von Lasten sowie der Umgang mit Hebeln erklärt werden. Darüber galt es die Geräte für den technischen Einsatz richtig zu benennen und eine Unfallstelle abzusichern.



Erlebnistag der Feuerwehrjugend

Abseits der Feuerwehrspezifischen Ausbildung gibt es bei der Feuerwehrjugend auch spannende und erlebnisreiche Attraktionen.

Im September fand zum Beispiel ein Erlebnistag mit Fußballspielen, Bogenschießen, Line-Dance usw. statt.

Neue Herausforderung gesucht???

Habt ihr Interesse an neuen Herausforderungen? Dann schaut doch bei einer unserer nächsten Jugendstunden vorbei. Die Termine findet ihr auf unserer Homepage unter www.ff-zwentendorf.at unter Termine → [Feuerwehrjugend](#)

Statistik

Mit Stichtag 1. Jänner 2017 gliederte sich der Mannschaftsstand der FF Zwentendorf wie folgt auf

6 Jugend-Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 10,8 Jahren,
auf 48 aktive Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 38,1 Jahre,
auf 13 Reserve-Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 74,5 Jahren.
Das sind gesamt 67 Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 42,7 Jahren.

Erfreulich dabei ist, dass wir 2016 sechs Neuzugänge im Bereich der Feuerwehrjugend verzeichnen konnten.

Insgesamt besuchten 13 Mitglieder 17 Kurse und Fortbildungen auf Bezirks- bzw. Landesebene.

Im vergangenen Jahr wurde die FF Zwentendorf zu einem Brandeinsatz, 2 Brandsicherheitswachen und 6 technischen Einsätzen gerufen. In Summe leisteten wir 2016 52 Einsatzstunden.

Neben den Einsätzen wurden noch 89 Übungen, 158 sonstige Tätigkeiten und 16 Tätigkeiten der Feuerwehrjugend mit einer Stundenzahl von 4.995 Stunden erbracht.

In Summe ergibt das 5.047 Stunden bzw. 210 Tage welche wir für Sie im Dienst waren. Aufgerechnet auf fixangestellte Mitarbeiter müssten wir für die Bewältigung der Stunden drei Arbeitskräfte Vollzeit anstellen. Das würde Kosten in Höhe von mindestens 117.000 Euro verursachen.

Wir freuen uns über jede – auch noch so kleine Spende – um für Sie mit den besten Mitteln jederzeit dienstbereit zu sein.

Unsere nächsten Termine

Feuerwehrfest 2017

Findet vom 19. bis 21. Mai in der Halle der Firma Hummer statt.

Feuerwehrball 2018

Findet am 13. Jänner 2018 statt.

Aktuelle Infos über Einsätze, Übungen und Termine finden Sie unter www.ff-zwentendorf.at oder auch auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/FFZwentendorf

Impressum:

Herausgeber, Gestaltung:

Freiwillige Feuerwehr Zwentendorf, Lindenplatz 5, 3435 Zwentendorf, 02277/2922 [feuerwehr \[at\] ff-zwentendorf.at](mailto:feuerwehr[at]ff-zwentendorf.at)

Offenlegung lt. Mediengesetz:

Information über den Aufbau, die Organisation sowie Geschehnisse wie Einsätze, Übungen und Schulungen der FF Zwentendorf

Fotos: FF Zwentendorf, BFKDO-Tulln, zVg

